

**Niederschrift
zur 23. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Werkausschusses**

Sitzungstermin: Mittwoch, 16.03.2022
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: in der Turnhalle "Insel Silberau" in Bad Ems
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 10 vom 09.03.2022

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Herr Uwe Bruchhäuser

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Volker Baum
Herr Hans Peter Bertram
Herr Dr. Jürgen Gauer
Herr Thomas Gohmann
Herr Markus Heinz
Herr Michael Held
Herr Mark Horbach
Herr Berthold Krebs
Herr Oliver Krügel
Herr Franz Lehmler
Frau Doris Lotz
Herr Peter Meuer
Herr Ulrich Münch
Herr Daniel Plischka
Herr Jörg Reifferscheid
Herr Wolfgang Wiegand

Vertretung für Herrn Rainer Ansel

Von den Beigeordneten

Herr Lutz Zaun
Herr Birk Utermark

Von der Verwaltung

Frau Janine Kornapp	GB 5 - stellv. kaufm. Werkleiterin
Herr Jürgen Nickel	GB 5 - kaufm. Werkleiter
Herr Lukas Schneider	GB 5 - stellv. techn. Werkleiter
Frau Manuela Wichmann	GB 5 - Schriftführerin

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Rainer Ansel
Herr Lothar Krämer
Herr Dieter Pfaff
Herr Markus Willig

Von den Beigeordneten

Frau Gisela Bertram
Herr Josef Winkler

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
 2. Entgeltumstellung im Bereich der Abwasserentsorgung
Informationen zum WKB Niederschlagswasser
Vorlage: 30 DS 1/ 0490
 3. Auftragsvergaben
 - 3.1. Vergabe der Schlauchlinersanierung 2022
Vorlage: 30 DS 1/ 0487
 - 3.2. Vergabe des 1. Nachtragsangebotes für die Maßnahme „Ausbau der Kaltbachstraße, Westerwaldstraße und Oberer Bongert in der Stadt Nassau“
Vorlage: 30 DS 1/ 0486
 - 3.3. Vergabe der Metallbau- und Schlosserarbeiten (Los 5) für die Sanierung der Wasseraufbereitungsanlage Bergmannstrost
Vorlage: 30 DS 1/ 0489
 - 3.4. Vergabe der Lieferung und Herstellung von Zaunanlagen für den neuen Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems; Übertragung der Vergabeentscheidung auf die Werkleitung
Vorlage: 30 DS 1/ 0491
 4. Mitteilungen
 - 4.1. Auftragsvergaben der Werkleitung
 - 4.2. Sonstige
 5. Anfragen
-

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Bruchhäuser gibt bekannt, dass folgende Beschlüsse in der Sitzung am 26.01.2022 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden:

1. Der Auftrag für die Mäh-, Freischneide- und Entbuschungsarbeiten auf den Flächen der Wasserver- und Abwasserentsorgung der Verbandsgemeindewerke Bad Ems – Nassau wird an die Firma Gartengestaltung Schlegel aus Prath vergeben.
2. Das Ingenieurbüro Unger aus Darmstadt erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 sowie die örtliche Bauüberwachung für die Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Forststraße, Arzbach.
3. Die Firma Kanal Wambach GmbH aus Neuwied erhält den Auftrag zur Durchführung der Jahresvertragsarbeiten für Reinigung, TV- Inspektion und Dichtheitsprüfung nach der Selbstüberwachungsverordnung (SÜVOA) in der Verbandsgemeinde Bad Ems- Nassau.
4. Der Werkausschuss hat einen Beschluss zur Teilnahme an den Bündelausschreibungen Erdgas ab Lieferbeginn 01.01.2023 gefasst.
5. Der Werkausschuss hat einen Beschluss zur Teilnahme an den Bündelausschreibungen Strom ab Lieferbeginn 01.01.2023 gefasst.

**TOP 2 Entgeltumstellung im Bereich der Abwasserentsorgung
Informationen zum WKB Niederschlagswasser
Vorlage: 30 DS 1/ 0490**

Der Vorsitzende gibt zunächst einen Überblick zum aktuellen Stand der Entgeltumstellung:

Für den Bereich der Stadt Bad Ems wurden am 07.01.2011 3.420 Feststellungsbescheide für 2.448 Grundstücke versandt. Es wurden 61 Widersprüche erhoben. Am 25.02.2022 wurden 3.420 Festsetzungsbescheide versandt. Hierauf folgten 8 Widersprüche.

Für den Bereich der Ortsgemeinden der alten VG Bad Ems wurden am 04.03.2022 3.229 Feststellungsbescheide für 2.448 Grundstücke versandt. Bislang wurden 24 Widersprüche eingelegt, die Widerspruchsfrist endet am 07.04.2022. Der Versand der 3.229 Feststellungsbescheide erfolgt am 11.04.2022.

Der kaufmännische Werkleiter ergänzt, dass die meisten Rückfragen, Beschwerden und Widersprüche im Rahmen der Abwasser-Entgeltumstellung aus der Einführung des Wiederkehrenden Beitrags Niederschlagswasser resultieren. Vielfach wird die neue Entgeltgrundlage der Oberflächenentwässerung, also der Wechsel von der tatsächlich angeschlossenen zur möglichen Abflussfläche, grundsätzlich hinterfragt. Oft werden aber auch konkrete rechtliche Bedenken geäußert. Die häufigsten und interessantesten Problemkreise stellt Herr Nickel incl. der bisherigen Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz anhand der Vorlage 30 DS 1/ 0490 dar.

Von Seiten der Ratsmitglieder wird die Frage gestellt, ob die Verbandsgemeindewerke durch die Entgeltumstellung höhere Einnahmen haben werden. Dies wird von Herrn Bruchhäuser klar verneint. Die Umstellung führt zu Verschiebungen unter den Beitragspflichtigen, aber nicht zu Mehreinnahmen für die Werke.

TOP 3 Auftragsvergaben
TOP 3.1 Vergabe der Schlauchlinersanierung 2022
Vorlage: 30 DS 1/ 0487

Bürgermeister Bruchhäuser fasst unter Bezugnahme auf die Vorlage 30 DS 1/ 0487 den Sachverhalt zusammen. Beratungsbedarf besteht nicht. Der Werkausschuss empfiehlt einstimmig:

Beschlussvorschlag:

Die Kanalsanierungsarbeiten mittels Schlauchlinerverfahren für das Jahr 2022 werden zu einer Bruttogesamtsumme von 624.368,42 € an die Firma Schreiber Umweltschutz GmbH aus Neuwied vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3.2 Vergabe des 1. Nachtragsangebotes für die Maßnahme „Ausbau der Kaltbachstraße, Westerwaldstraße und Oberer Bongert in der Stadt Nassau“
Vorlage: 30 DS 1/ 0486

Bevor der Vorsitzende auf den Inhalt der Vorlage 30 DS 1/ 0486 eingeht, berichtet er, dass bereits erste Mitteilungen zu Preissteigerungen aufgrund des Krieges in der Ukraine und den damit verbundenen Folgen eingegangen sind.

Nach Vorstellung der Vorlage beschließt der Werkausschuss wie folgt:

Beschlussvorschlag:

Die am 23.09.2021 an die Fa. Walter Feickert GmbH aus Weilburg zum Gesamtpreis i.H.v. 1.679.770,50 € brutto vergebenen Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten werden durch Beauftragung eines Nachtrags auf Grundlage des Firmenangebots vom 17.11.2021 pauschaliert. Die Auftragssumme ist aufgrund einer fehlerhaften Zuordnung im ursprünglichen Vergabevermerk auf 1.934.965,30 € brutto zu korrigieren. Hier-von entfallen auf die Wasserversorgung 428.830,07 € (netto 360.361,40 €) und auf die Abwasserentsorgung 1.506.135,23 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	1

**TOP 3.3 Vergabe der Metallbau- und Schlosserarbeiten (Los 5) für die Sanierung der Wasser-aufbereitungsanlage Bergmannstrost
Vorlage: 30 DS 1/ 0489**

Der Werkausschuss beschließt einstimmig:

Beschlussvorschlag:

Die Arbeiten von Los 5 Metallbau- und Schlosserarbeiten für die Sanierung der Wasser-aufbereitungsanlage Bergmannstrost werden zu einer Gesamtsumme von 30.461,48 € netto an die Firma Bauschlosserei Blum aus Thür vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3.4 Vergabe der Lieferung und Herstellung von Zaunanlagen für den neuen Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems; Übertragung der Vergabeentscheidung auf die Werkleitung
Vorlage: 30 DS 1/ 0491**

Unter Verweis auf die Vorlage 30 DS 1/ 0491 trägt der Vorsitzende den Sachverhalt vor. Be-ratungsbedarf besteht nicht.

Der Werkausschuss beschließt einstimmig:

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss überträgt die Vergabeentscheidung für die Lieferung und Herstellung der Zaunanlagen für den neuen Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems, auf die Werkleitung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Mitteilungen
TOP 4.1 Auftragsvergaben der Werkleitung

Bürgermeister Bruchhäuser informiert über folgende Auftragsvergaben der Werkleitung:

1. Die Firma ELPATEC GmbH aus Hünstetten erhält den Auftrag zum Umbau/Erweiterung EMSR der Kläranlage Bad Ems im Bereich Sandfang.
2. Mit dem Umbau bzw. der Erweiterung EMSR der Kläranlage Bad Ems im Bereich RÜB wurde ebenfalls die Firma ELPATEC aus Hünstetten beauftrag.
3. Die Firma G. Koch GmbH Co. KG aus Westerburg erhält den Auftrag für die Aufnahme und Entsorgung vorhandener Schachtabdeckungen im Rahmen der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in Singhofen, Finkenwieser Straße.

TOP 4.2 Sonstige

- Der Vorsitzende berichtet von den Planungen zum Jubiläum „150 Jahre Wasserversorgung Stadt Bad Ems“. Die zentrale Wasserversorgung der Stadt Bad Ems hatte ihren Ursprung im 1872 erfolgten Bau des Wasserwerks Wiesbach. Das 150-jährige Jubiläum soll öffentlichkeitswirksam aufgearbeitet werden und mit einer Darstellung zur Entwicklung der Wasserversorgung in der VG BEN bis zum heutigen Tag verbunden werden.
 Geplant sind zum Weltwassertag am 22.03.2022 Berichte in Rhein-Lahn-Zeitung sowie auf 56aktuell zum historischen Wasserwerk Wiesbach mit Hinweisen auf weitere Vorhaben 2022. Danach soll in loser Reihenfolge Berichte zur heutigen Struktur der Wasserversorgung erscheinen.
 Am Tag des offenen Denkmals wird das Wasserwerk Wiesbach für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Eine Schautafel soll künftig am Lahnrad- und Wanderweg auf das Gebäude und seine Geschichte aufmerksam machen.
 Weiterhin geplant sind eine Ausstellung im Stadtmuseum sowie Führungen im neu erbauten Hochbehälter Eisenbach und evt. Hochbehälter Nord in Nassau.

- Anschließend gibt Bürgermeister Bruchhäuser einen Überblick zum Stand der Kosten für die laufenden Großprojekte der Verbandsgemeindewerke mit Datum 08.03.2022:

HB Eisenbach

Aktueller Ausgabenstand rd.:	1.945.000 €
Noch erwartete Ausgaben:	100.000 €
Erwartete Gesamtkosten:	2.045.000 €
70%iges Darlehen Land, bislang abgerufen rd.	200.000 €
Noch abrufbar rd.	1.220.000 €

Trinkwasserverbundleitung Fachbach–Nievern–Frücht

Aktueller Ausgabenstand rd.:	1.280.000 €
Noch erwartete Ausgaben:	500.000 €
Erwartete Gesamtkosten:	1.780.000 €
70%iges Darlehen Land, bislang abgerufen rd.	85.000 €
Noch abrufbar rd.	1.160.000 €

Hochbehälter Nord

Aktueller Ausgabenstand Bau und Technik rd.:	2.385.000 €
Aktueller Ausgabenstand Leitungen rd.:	1.600.000 €
Noch erwartete Ausgaben:	25.000 €
Erwartete Gesamtkosten:	4.010.000 €
Bislang ausgezahlter Zuschuss Land (30%):	1.158.900 €
Bislang ausgezahltes Darlehen Land (55%):	1.745.000 €
Es sind nur noch Restmittel abzurufen.	

- Abschließend weist der Vorsitzende noch darauf hin, dass heute um 20.15 Uhr in der ARD der Film „Bis zum letzten Tropfen“ ausgestrahlt wird.

TOP 5 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zur Anfrage des Ausschussmitglieds Herr Ansel aus der Sitzung vom 26.01.2022 teilt Bürgermeister Bruchhäuser mit:

Das von Herr Ansel angesprochene Urteil des Bundesverfassungsgerichtes bezüglich der Verjährung bei der Forderung von Ausbaubeiträgen ist nach Auffassung von Herrn Dr. Meiborg, Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz, auf künftige Erschließungskostenanteile

für Investitionen im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Erschließungsmaßnahmen mit Baugenehmigung, deren Entstehung schon teilweise Jahrzehnte zurückliegt, nicht anwendbar.

Vorsitzender

Schriftführer/in